

PRODUKTDATENBLATT

Sika® FastFix-4 SL Rapid

Frühhochfester Vergussmörtel



BESCHREIBUNG

Sika® FastFix-4 SL Rapid ist ein zementgebundener, frühhochfester, kunststoffvergüteter Vergussmörtel mit höchster Frosttausalzbeständigkeit, der die Anforderungen nach EN 1504-6 erfüllt.

ANWENDUNG

Als fließfähiger Mörtel auf Beton, Stein, Stahl und Eisen bei +5 °C bis +30 °C mit hoher Frühfestigkeit in den ersten Stunden und ausgezeichneten Tagesfestigkeiten auch bei Temperaturen unter +10 °C.

- Eingießen von Auflagern und Stützen im Elementbau
- Rasches Fixieren von Geländerstehern, Schildern, Zäunen, etc.
- Vergießen von Kanaldeckeln mit rascher Verkehrsfreigabe
- Kleinflächige Instandsetzung von Löchern und Übergängen im industriellen Bereich mit rascher Verkehrsfreigabe
- Ausgießen von Hohl- und Zwischenräumen, sowie Aussparungen im Beton
- Geeignet für die Ertüchtigung des Betontragwerks (Prinzip 4, Verfahren 4.2 nach EN 1504-9). Einbau von Bewehrung nach EN 1504-6

VORTEILE

- Einfache Anwendung
- Nur mit Wasser anzumischen
- Gute Fließeigenschaften
- Schwindarm
- Sehr hohe Frost- und Frosttaumittelbeständigkeit
- Gute Frühfestigkeit bei +5 °C
- Sehr gute Festigkeit nach 24 Stunden bei +10 °C
- Enthält keine Bestandteile, die die Korrosion von Stahl fördern

PRÜFZEUGNISSE

- ÖNORM EN 1504-6, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf
- XF4 nach ÖNORM B 3303, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Zement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Additive
Lieferform	25-kg-Säcke
Aussehen/Farbe	Hellgraues Pulver
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Im ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!
Dichte	Frishmörteldichte ~ 2,20 kg/Liter

PRODUKTDATENBLATT

Sika® FastFix-4 SL Rapid
Juli 2018, Version 01.01
020201010030000084

Größtkorn Dmax: 4 mm

Wasserlöslicher Cl-Gehalt $\leq 0,05\%$

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	Zeit	+20 °C	+10 °C	+5 °C	(EN 12190)
	1 Stunde	~ 5 MPa	~ 3 MPa		
	2 Stunden	~ 15 MPa	~ 10 MPa	~ 5 MPa	
	4 Stunden	~ 20 MPa	~ 15 MPa	~ 10 MPa	
	6 Stunden	~ 25 MPa	~ 20 MPa	~ 20 MPa	
	24 Stunden	~ 30 MPa	~ 30 MPa	~ 30 MPa	
	28 Tage	~ 65 MPa	~ 65 MPa	~ 65 MPa	
Biegezugfestigkeit	~ 10 MPa nach 28 Tagen				(EN 12190)
E-Modul unter Zugkraft	~ 35 GPa				
Auszugsfestigkeit	Erfüllt	$\leq 0,6$ mm bei einer Last von 75 kN		(EN 1881)	
Schwindverhalten	28 Tage	90 Tage		(EN 12190)	
	~ 0,6 mm/m	~ 0,9 mm/m			

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	3,2 - 3,3 Wasser pro 25-kg-Sack Sika® FastFix-4 SL Rapid	
Verbrauch	Abhängig von Untergrundrauigkeit und Schichtdicke ~ 2,0 kg pro mm Schichtdicke pro m ²	
Schichtstärke	mindestens 10 mm / maximal 100 mm (ohne Rundkorn)	
Lufttemperatur	mindestens +5 °C / maximal +30 °C	
Untergrundtemperatur	mindestens +5 °C / maximal +30 °C	
Abbindezeit	Temperatur	Zeit
	+20 °C	5 - 10 Minuten
	+10 °C	10 - 15 Minuten

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1,5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Stahloberflächen müssen sauber, fett- und ölfrei sowie frei von Zunder sein. Lose oder haftungsmindernde Teile sowie Rostpartikel sind zu entfernen. Alle Oberflächen sind mittels geeigneten Verfahrens, wie z.B. Strahlen mit festem Strahlmittel oder Hochdruckwasserstrahlen auf SA 2 (ISO 8501-1), vorzubereiten.

Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischverhältnis das Wasser in einem sauberen, geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren (max. 500 U/Min.) das Pulver langsam und vollständig zugeben. Die Mischzeit beträgt mindestens 2 Minuten.

Bei händischem Mischen mindestens so lange mischen, bis der Mörtel knollenfrei und homogen ist.

Zur Vermeidung von Schwindrissen bei größeren Hohlräumen wird das Beimischen von trockenem Zuschlag, z.B. Rundkorn 4/8 mm, in einer Menge, die das Fließverhalten des Mörtels noch nicht wesentlich beeinträchtigt (ca. 30 Masse-%), angeraten.

Bei Temperaturen unter +10 °C muss der Mörtel in Innenräumen gelagert werden und das Anmachwasser vorgewärmt werden, um eine möglichst schnelle Er-

PRODUKTDATENBLATT

Sika® FastFix-4 SL Rapid
Juli 2018, Version 01.01
020201010030000084

härtung zu gewährleisten.

Weiters wird unter +10 °C für eine rasche Erhärtung das Abdecken der Mörteloberfläche mit Isolationsmatten empfohlen.

Bei Temperaturen über +20 °C sollte der Mörtel kühl gelagert werden und mit kaltem Wasser angemischt werden, um die maximale Verarbeitungszeit ausnutzen zu können.

VERARBEITUNG

Der Mörtel soll innerhalb von ca. 7 Minuten verarbeitet werden. Für den Fall des Untergießens sind Einfüllöffnungen und Entlüftungsöffnungen vorzusehen. Für eine vollständige Entlüftung der auszugießenden Hohlräume ist zu sorgen. Der Mörtel ist thixotrop und benötigt für ein vollständiges Verfließen eine mechanische Unterstützung (z.B. Stochern, Vibrieren, Schwabbeln, etc.)

Beim Vergießen von Kanaldeckeln mit aufblasbarem Schlauch abdichten.

Beim Untergießen ist darauf zu achten, dass ein genügendes Druckgefälle (Einfüllhöhe) vorhanden ist. Es ist in einem Zug stetig nachzufüllen, Arbeitsunterbrechungen führen zu Trennschichten.

Für höhere Schichtdicken ist ein Mischen mit ~ 30 % Rundkorn 4 - 8 mm möglich.

Sika® FastFix-4 SL Rapid kann auch zur Herstellung eines rasch erhärtenden Vergussbetons für größere Kubaturen mit bis zu 50 Masse-% Zuschlag von 4 - 16 mm oder 4 - 32 mm einer geeigneten Kornabstufung abgemischt werden.

Die Festigkeitsentwicklung setzt unter +5 °C und / oder bei geringen Mörtelstärken verzögert ein.

Bereits erstarrter Mörtel darf nicht durch Zugabe von Wasser wieder verarbeitbar gemacht werden.

Die Temperatur darf über einen Zeitraum von 24 Stunden nach der Applikation nicht unter +3 °C sinken.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Maßnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z.B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

WERKZEUGREINIGUNG

Geräte und Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Sika Österreich GmbH
Binger Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT
Sika® FastFix-4 SL Rapid
Juli 2018, Version 01.01
020201010030000084

WICHTIGE HINWEISE

- Sika® FastFix-4 SL Normal ist nicht geeignet für großflächige Vergussflächen (> 1,0 m²).
- Für Präzisionsverguss SikaGrout® verwenden.
- Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und / oder starkem Wind vermeiden.
- Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.
- Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.
- Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies kann zu Rissbildung führen.
- Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

SikaFastFix-4SLRapid-de-AT-(07-2018)-1-1.pdf